

### Des Sohnes Abschied.

Von Sidonie Schrattenthal.

Gib, Vater, mir die Hand!  
Es ruft das Vaterland.  
Mein Kriegsherr ruft,  
Gern folge ich dem Gebot  
Und zieh' ins Feld,  
Vielleicht in Not und Tod.  
Und sollte ich die Heimat nicht mehr sehn,  
Laß, Vater, mich mit leichtem Herzen gehn!  
Ich weiß, du holst die Flinte von der Wand  
Und schüttest so das teure Vaterland.  
Und drüben über'm Sternenzelt,  
An jener unbekannten Welt,  
An jenem großen Vaterland  
Reichst du mir wieder deine Hand.